

# Warum wird ein neuer Flächennutzungsplan aufgestellt?

- ▶ Der Neusser Flächennutzungsplan stammt aus dem Jahr 1983 und ist aus heutiger Sicht veraltet, da die Planungsgrundlagen von Mitte bis Ende der 1970er Jahre erarbeitet wurden.
- ▶ Der bisherige Plan entspricht nicht mehr der aktuellen Entwicklung und berücksichtigt weder die ökonomischen, räumlichen, klimatischen und gesellschaftlichen Veränderungen noch den durchgreifenden demografischen Wandel.
- ▶ Außerdem hat sich auch eine Reihe von gesetzlichen Rahmenbedingungen geändert. Zu nennen ist hier in erster Linie das Umwelt- und Baurecht.
- ▶ Aufgrund der baulichen Entwicklung der letzten 30 Jahre ergeben sich heute Engpässe bei den Wohn- und Gewerbegebieten. Es muss also nachgebessert werden, um Neuss zukunftsfit zu halten.
- ▶ Der neue Flächennutzungsplan soll flexibles Handeln in der Stadtplanung ermöglichen; er soll neue Chancen für die räumliche Entwicklung eröffnen und Neuss weiter voranbringen.



Als Grundlage für den neuen Plan wurde vom Rat der Stadt Neuss das Räumliche Strukturkonzept verabschiedet. Dieses definiert die wichtigsten Entwicklungsziele wie folgt:

- Stärkung der Innenentwicklung orientiert an dem Leitbild der „Europäischen Stadt“
- Bestehende Baulandreserven nutzen
- Spielräume für künftige Entwicklungen schaffen vor dem Hintergrund der Lage in der Wachstumsregion Rheinland
- Halten der Einwohnerzahl von rund 150.000, um auf diese Größenordnung ausgerichtete Infrastrukturen halten zu können
- Ortsidentitäten bewahren – Ortsteile als Inseln in der Landschaft erhalten

Stadtentwicklung >

NEUSS.DE

Flächennutzungsplan



STADT  NEUSS  
Amt für Stadtplanung